

## **Kurioses Interview nach Union-Sieg: Horst Heldt verblüfft Reporter!**

Nach dem überraschenden 2:1-Sieg von Union Berlin gegen BVB sorgt ein skurriles Interview zwischen Reporter und Horst Heldt für Aufsehen.

Im jüngsten Bundesligaspiel setzte sich der 1. FC Union Berlin überraschend mit 2:1 gegen Borussia Dortmund durch. Dieses Ergebnis markiert einen weiteren Höhepunkt in der bisherigen Saison der Berliner und erhöht die Vorfreude auf die bevorstehende Länderspielpause. Doch nicht nur das Spiel selbst sorgte für Gesprächsstoff, sondern auch ein ungewöhnliches Interview nach dem Match.

Reporter Oliver Seidler und Union-Geschäftsführer Horst Heldt lieferten sich einen amüsanten Dialog nach dem Spiel, der vor allem durch Missverständnisse geprägt war. Seidler wollte zunächst herausfinden, welche „Knackpunkte“ in dem Spiel entscheidend gewesen seien. Heldts Antwort darauf war mehr als überraschend: „Ich bin nicht bei Dortmund. Ich gehöre nicht zu Dortmund.“ Diese Aussage machte deutlich, dass Heldt offenbar nicht auf die Formulierung des Reporters vorbereitet war.

### **Kuriosität im Interview**

Das seltsame Gespräch setzte sich fort, als Seidler versuchte, den Begriff „Knackpunkt“ neu zu definieren. „Das weiß ich schon. Welche positiven Knackpunkte gab es?“, fragte er, doch für Heldt schien dieser Begriff nur negativ behaftet zu sein. Er konterte mit der Bemerkung: „Knackpunkte verstehe ich

negativ.“ Diese Klarstellung brachte nicht nur den Reporter zum Schmunzeln, sondern auch die Zuschauer, die dieses Interview verfolgten.

Schließlich fand Heldt doch noch positive Worte über die Leistung seiner Mannschaft. „Ich finde, dass wir in der ersten Halbzeit richtig gut gespielt haben und verdient in Führung gegangen sind“, meinte er und ergänzte, dass die Unioner klare Chancen gehabt hätten, das Ergebnis noch höher zu gestalten. Doch er war sich auch bewusst, dass es gegen eine starke Mannschaft wie Dortmund in der Schlussphase noch eng werden könnte.

Durch diesen Sieg kletterte Union Berlin in der Tabelle auf den sechsten Platz und lag nun vor Dortmund, was für die Mannschaft und ihre Anhänger auf jeden Fall ein Grund zum Feiern ist. Der gelungene Auftritt lässt die Fans voll Zuversicht in die kurz bevorstehenden Länderspiele blicken. Diese Erfolge könnten die Motivation der Spieler und des Trainerstabs weiter steigern und dazu beitragen, dass Union Berlin in dieser Saison eine bedeutende Rolle spielt. Die Zuschauer und die Medien sind gespannt, wie sich die Geschichte dieser Saison entwickeln wird.

Für weitere Informationen über das außergewöhnliche Interview und die Spiele von Union Berlin kann man einen Blick auf [www.sport1.de](http://www.sport1.de) werfen.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**